

BERGRAUSCH: ALLE WOHNUNGEN SIND BELEGT

Schöner Erfolg für die Strüby Unternehmungen, die in Emmetten NW fünf Mehrfamilienhäuser realisiert haben: Alle 58 Eigentums- und Mietwohnungen konnten verkauft bzw. vermietet werden.

Etwas mehr als zwei Jahre nach Baubeginn sind im «Bergrausch» in Emmetten NW alle 34 Eigentumswohnungen verkauft und die 24 Mietwohnungen vergeben. Dadurch ist die 1500-köpfige Wohnbevölkerung des Dorfes hoch über dem Vierwaldstättersee um rund 150 Personen angewachsen, die grösstenteils zugezogen sind. In diesen Tagen werden die letzten Wohnungen bezogen, während an der Umgebung noch Abschlussarbeiten ausgeführt werden.

1800 TONNEN HO₂ EINGELAGERT
Der Baustart für die fünf Minergie-Mehrfamilienhäuser im Zentrum von Emmetten erfolgte Ende 2018. Sie wurden in Holzelementbauweise durch die Strüby Unternehmungen aus Seewen SZ realisiert. Verschiedene Unternehmen aus der Region waren ebenfalls am Bau beteiligt. Punkto Nachhaltigkeit haben die Strüby Unternehmungen die Messlatte im «Bergrausch» hoch angesetzt. Dank Minergie-Standard sind die Wohnungen energetisch und technisch auf dem neusten Stand. Gebaut mit Holz aus der Zentralschweiz überzeugen die Wohnungen nicht nur durch ein wohlthuendes Raumklima, sondern weisen infolge kurzer Transportwege auch im Bereich der grauen Energie eine positive Bilanz aus. Insgesamt wurden 1800 Kubikmeter Schweizer Holz verbaut. Bekanntlich speichert jedes verbaute Holz klimaschädliches

Kohlendioxid, welches dauerhaft der Atmosphäre entzogen wird. Im «Bergrausch» sind dies rund 1800 Tonnen. Eine Menge, die dem jährlichen HO₂-Ausstoss von rund 360 Schweizerinnen und Schweizern entspricht.

KUNST AM BAU MIT AUGENZWINKERN

Mit einem Kunstobjekt, welches kürzlich bei der Zufahrt zur Tiefgarage positioniert wurde, bedankt sich die Bauherrschaft bei den Bewohnern des neuen Quartiers für ihr Vertrauen und die angenehmen Beziehungen. Die Ton-Metall-Skulptur des Aargauer Bildhauers Markus Stutz nimmt mit einem Augenzwinkern Bezug zur einheimischen Kultur sowie zur Wander- und Bergregion rund um Emmetten. Sie zeigt einen Äplerer beim Betruf sowie ein lauschendes Paar, welches es sich auf einer Ruhebänk bequem gemacht hat. Gleichzeitig schlägt das Werk einen Bogen zu den neuen Dorfbewohnern, die im «Bergrausch» eine Heimat gefunden haben.

LOKALER ROHSTOFF MIT VIELEN VORTEILEN

Es gibt keinen besseren Baustoff als Holz, weil er die nachhaltige Entwicklung in der Schweiz auf wirtschaftlicher, gesellschaftlicher und ökologischer Ebene fördert. Er ist HO₂-neutral, lokal verfügbar, wächst stetig nach, ist ressourcenschonend und flexibel einsetzbar. Zudem schafft Holz Arbeitsplätze entlang der gesamten Wertschöpfungskette in der Wald- und Holzwirtschaft und sorgt für ein angenehmes, natürliches Raumklima. Die Strüby Unternehmungen aus Seewen

SZ nutzen pro Jahr rund 20'000 Kubikmeter Holz aus der Zentralschweiz. Eine ansehnliche Menge, welche jedoch in weniger als 20 Stunden in Schweizer Wäldern wieder nachwächst. Das im verbauten Holz eingelagerte HO₂ entspricht in etwa dem durchschnittlichen Jahresausstoss eines Dorfes mit 5000 Einwohnern. Dadurch trägt der Holzbau erheblich zur Reduktion von klimaschädlichem HO₂ bei. So führen die lokale Verfügbarkeit, eine energieschonende Gewinnung und kurze Transportwege zu einer hervorragenden Bilanz im Bereich der grauen Energie.

GESAMTLEISTUNGSANBIETER FÜR HOLZBAUTEN

Was 1949 mit der Gründung der Zimmerei Strüby begann, ist heute der schweizweit führende Gesamtleistungsanbieter für Holzbauten. Anspruchsvolle Architektur und Bauen mit Schweizer Holz stehen im Zentrum seines Wirkens. Ganz nach dem Leitsatz «Erfolgreich planen – mit Freude bauen» bietet Strüby dem Kunden ein umfassendes Gesamtleistungspaket. Dieses kann sich von der Projektentwicklung über die Architektur, das Engineering, die Produktion, Realisation bis hin zur Nachbetreuung und zum Gebäudeunterhalt erstrecken. Dabei führt der zuständige Architekt mit dem Projektentwickler den Kunden durch sämtliche Leistungsphasen und steht ihm als Partner vertrauensvoll zur Seite. Dies bildet eine wichtige Voraussetzung, um mehrgeschossige Bauten, Grossprojekte, aber auch kleinere Umbauten, effizient und präzise umzusetzen.

Pressedienst



Die Spielgeräte für die kleinsten «Bergrausch»-Bewohner sind bereit.



Die Skulptur des Aargauer Bildhauers Markus Stutz



Im «Bergrausch» in Emmetten NW werden in diesen Tagen die letzten Wohnungen bezogen.